

ECONWATCH

GESELLSCHAFT FÜR POLITIKANALYSE e.V.

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Interessierte,

hiermit laden wir Sie herzlich zum ECONWATCH-Meeting am Montag, den 4. Juli 2011, um 19:30 Uhr im Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Reichpietschufer 50, 10785 Berlin ein. Das Thema der Veranstaltung lautet:

**„Gesundheitsreform: Echte Strukturreform oder weiter „Durchwursteln“?“
mit Prof. Dr. Klaus-Dirk Henke (Technische Universität Berlin)**

Mit dem Segen einer immer höheren Lebenserwartung und dem medizinisch-technischen Fortschritt steigen die Kosten der Gesundheitsversorgung. Die Bundesregierung hat sich daher im Koalitionsvertrag darauf festgelegt, dass „alle Menschen in Deutschland unabhängig von Einkommen, Alter, sozialer Herkunft und gesundheitlichem Risiko weiterhin die notwendige medizinische Versorgung qualitativ hochwertig und wohnortnah erhalten und alle am medizinischen Fortschritt teilhaben können“. Mit der 2010 beschlossenen Reform der Gesetzlichen Krankenversicherung hat sich die Bundesregierung statt eines großen Wurfs einmal mehr im Wesentlichen auf kurzfristige Ausgabendämpfung und Beitragssatzerhöhungen beschränkt. Allerdings ist sie mit den Zusatzbeiträgen einen Schritt in Richtung einer stärker einkommensunabhängigen Finanzierung der Gesetzlichen Krankenversicherung gegangen. Wie weit die beschlossenen Maßnahmen tragen, wird sich noch zeigen.

Ziel der Veranstaltung ist zu klären, wie die Gesundheitsreform der Bundesregierung aus wissenschaftlicher Perspektive zu bewerten ist und welche weiteren Reformschritte notwendig sind, um das Gesundheitssystem langfristig leistungsfähig und finanzierbar zu machen.

Um Anmeldung bis zum 29. Juni 2011 an info@econwatch.org wird gebeten.

Wir wünschen weiterhin eine ertragreiche Woche und verbleiben mit besten Grüßen

Prof. Dr. Justus Haucap
(Präsident)

Dr. Tobias Thomas
(Vorsitzender)